

# Ein Jongleur auf dem Marimbafon

## KAMMEROCHESTER.

Einen Akt musikalischer Akrobatik bot der Solist Severin Balzer am diesjährigen Sommerkonzert des Dübendorfer Kammerorchesters am vergangenen Sonntag.

In der Kirche Wil interpretierte Severin Balzer auf seinem imposanten Instrument das Konzert für Marimba und Streicher. Dabei handelte es sich um eine Uraufführung, welche der Orchester-Dirigent Arthur Heinz Lilienthal persönlich für den in klassischer Perkussion ausgebildeten Musikerfreund komponiert hatte.

Das charaktervolle Werk zeichnet sich durch ausgeprägte Rhythmen und feinsinnige Stimmungen aus. Mit viel Taktgefühl vermochte der Solist schwierigste Passagen und rasante Läufe in wirbelndem Tempo zu meistern. Mit seinem virtuosen Spiel auf dem Marimbafon füllte er den Kirchenraum mit warmen und geradezu körperlich spürbaren Klängen. Auch das perfekte Zusammenspiel des Orchesters mit dem Solisten trug zur gelungenen Präsentation dieses Stückes bei.

Ein begeisterter Applaus vermochte den Solisten zu einer Zugabe zu bewegen. Beim Spiel von Joe Greens Xylophonia erlebten die Anwesenden nochmals ein Hör- und Sehspektakel.

Berückend schön erklangen das Adagio von Wolfgang Amadeus Mozart und die Fuge in c-Moll, mit welchem der Konzertabend eröffnet wurde. Gefühlslagen wie Unruhe und Bedrängtheit vermochte das Orchester in der darauffolgenden Fuge mit exakter Bestimmtheit, aber doch mit Gespür zu zeigen.

Bei der anschliessenden Sinfonie in d-Moll von Franz Beck gelang es dem Dirigenten das Streicherensemble so zu leiten, dass die mit abrupten Dynamik-wechsel dramatisch angelegten Passagen geheimnisvoll und doch lebendig interpretiert wurden.

Frühlingsgefühle zu erwecken, vermochte zum Abschluss des Konzertes die Sinfonia in A-Dur (Perger) von Michael Haydn. Die einzelnen Sätze wurden mal anmutig leicht, mal mit luftiger Frische und Verve vorgetragen.

Das Publikum verdankte das reichhaltige Programm dieses Abends mit einem warmen, lang anhaltenden Applaus. Mit dem Minuetto und Trio von Michael Haydn als Zugabe verabschiedete und bedankte sich seinerseits das Kammerorchester von den Zuhörern. (red)



**Dirigent Arthur Lilienthal (links) mit  
Marimba-Spieler Severin Balzer. Bild: pd**